

Einschreiben.

19. Dezember 1934

Au.

An das Inspektorat des Schweiz. Hauptzollamtes Zürich.

Sehr geehrte Herren,

Die auf mitfolgendem Freipass noch offen gebliebenen zwei Zeichnungen von Otto Meyer, Nr. 2 "Dialog" netto 1.6 kg und Nr. 5 "Dienerin" netto 1.- kg sind nach der Ausstellung in Zürich, Basel und Bern dem Art. Institut Orell Füssli, Zürich zur Reproduktion übergeben worden; sie sind uns von dort erst heute zugekommen, gleich wie auch der Freipass Nr. 1586 Zürich-Eilgut, den wir Orell Füssli zur Löschung ausgehändigt hatten. Eine Rücksendung an den Besitzer vor Verfall des Freipasses war nicht möglich, und nun wünscht dieser, die Werke dem Zürcher Kunsthaus bis auf weiteres als Leihgabe zur Ausstellung zu überlassen. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie in Anbetracht dieser Umstände den Freipass um ein Jahr verlängern wollten und danken Ihnen zum voraus für gütiges Entgegenkommen. Wegen des etwas verspäteten Gesuches bitten wir um Entschuldigung; der Freipass lag, wie erwähnt, bei Orell Füssli und konnte von uns erst jetzt wieder beigebracht werden.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

1 Freipass,  
Herrn Ernst Morgenstaler, Maler, Limmattalstr. 251, Höngg

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung in Mappe  
9 Aquarelle und 1 Zeichnung Ersatz Graph. Kabinett:

1. Reiter, Marokko, 2. Feldarbeiter, Marokko
3. Meudon-Paris, 4. In Meudon, 5. Braunwald
6. Landschaft bei Höngg 7. Im Unter-Emmental
8. Kloster Magdenau 9. Landstrasse

Preise je Fr. 50.-

Bildnis Fritz Widmann, Federzeichnung, Fr. 60.-

Zustand: ungerahmt in Passepartouts.

5796

In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 20. Dez. 1934

Kunsthaus Zürich

Der Direktor: